

VORLAGE FÜR DEN STUDIERENDENRAT DER SUB  
TITEL: AUFRUF "BLINDER FLECK BESEITIGEN"

---

Eingereicht für die Sitzung vom 17.12.2020

Art der Vorlage (zutreffendes mit X markieren):

- Parl. Initiative |  Motion |  Postulat |  Interpellation |  Anfrage  
 Bericht |  Abberufungsantrag |  Auflösungsantrag |  Vorstandsantrag  
 Abänderungsantrag (zu Motion Verfügbarkeit von Vorlesungen )

Autor\*in:

- SR-Mitglied |  Vorstand |  Fachschaft |  Fachschaftskonferenz

Name(n) und Gruppierung(en):

Manuel Abebe, junge Grüne

Antrag:

Der SUB unterschreibt den Aufruf "Blinder Fleck beseitigen – Die Schweiz braucht einen Lehrstuhl für feministische Ökonomie" des schweizerischen Studierendennetzwerks "Rethinking Economics Switzerland".

Begründung:

An den Studiengängen in Volkswirtschaftslehre (VWL) der Schweizer Universitäten wird, anders als in den meisten anderen Fachrichtungen, nur eine Theorie gelehrt: die Neoklassik. Die fehlende Theorienvielfalt führt zu blinden Flecken in der VWL, so wird etwa die unbezahlte Carearbeit mit den gängigen Methoden kaum berücksichtigt.

Um diesen Umstand anzugehen, hat die Nationalrätin Tamara Funicello am 25.9.2020 die Motion 20.4059 «Blinder Fleck beseitigen – Lehrstuhl für feministische Ökonomie schaffen!» im Nationalrat eingereicht. Diese fordert, dass der Bundesrat einen Lehrstuhl für feministische Makroökonomie schaffen und/oder finanzieren soll. Das Studierendennetzwerk "Rethinking Economics Switzerland", dem die SUB-Gruppierung "VWelles RE" angehört, hat einen Aufruf gestartet, um diese Motion zu unterstützen.

Beilage(n):

Aufruf "Blinder Fleck beseitigen – Die Schweiz braucht einen Lehrstuhl für

feministische Ökonomie"  
Wird durch SR-Präsidium ausgefüllt:

|              |  |              |      |      |           |
|--------------|--|--------------|------|------|-----------|
| Eingereicht: |  | Bemerkungen: |      |      | Trakt:    |
| Visum SR:    |  | Ja           | Nein | Enth | Ergebnis: |